

# Nachweis

Luftdurchlässigkeit an Längsfugen, Schlagregendichtheit an Längsfugen

## Prüfbericht

Nr. 15-000504-PR01

(PB-E03-02-de-01)



Auftraggeber VBH Holding AG  
Siemensstr. 38  
70825 Korntal-Münchingen  
Deutschland

### Grundlagen

Prüfnormen:

EN 1026 : 2000-06

EN 1027 : 2000-06

Prüfbericht 11-001793-PR02

(PB-E03-02-de-01) vom

05.07.2011

Darstellung

|                   |  |
|-------------------|--|
| Produkt           | Folie zur Abdichtung von Fensteranschlussfugen,<br>einseitig selbstklebend ausgerüstet |
| Bezeichnung       | greenteQ Folie außen   |
| Dimension (B x D) | 70 mm x 0,45 mm<br>Fugenbreite 20 mm   |
| Material          | Kunststoffolie mit Vlieskaschierung  |
| Klebung           | Klebung 1: Selbstklebung 20 mm<br>Klebung 2: greenteQ Folienkleber                     |
| Besonderheiten    | Die Prüfung erfolgte an Längsfugen mit einem Prüfaufbau in<br>Anlehnung an DIN 18542   |



Ergebnisse Luftdurchlässigkeit

$a \ll 0,1 \text{ m}^3/[\text{h m (daPa)}^{2/3}]$   
kein messbarer Luftdurchgang

Schlagregendichtheit

kein Wassereintritt bis 1050 Pa

### Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der oben genannten Eigenschaften.

### Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Diese Prüfung ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften des vorliegenden Dichtungsbandes. Witterungs- und Alterungseinflüsse wurden nicht berücksichtigt.

### Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Bedingungen und Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

### Inhalt

Der Prüfbericht umfasst insgesamt 4 Seiten.

- 1 Gegenstand
- 2 Durchführung
- 3 Ergebnisse  
Anlage (Prüfprotokoll)

ift Rosenheim

22.02.2015

Karin Lieb, Dipl.-Ing. (FH)  
Prüfstellenleiter  
Baustoffe & Halbzeuge

Wolfgang Jehl, Dipl.-Ing. (FH)  
Produktionsingenieur  
Baustoffe & Halbzeuge

## 1 Gegenstand

### 1.1 Probekörperbeschreibung

|                    |  |
|--------------------|--|
| Produkt            | Folie zur Abdichtung von Fensteranschlussfugen     |
| Hersteller         | ursprünglicher Auftraggeber                        |
| Produktbezeichnung | greenteQ Folie außen                               |
| Material / Basis   | Kunststofffolie mit Vlieskaschierung               |
| Farbe              | Folie weiß, Vlies weiß                             |
| Flächengewicht     | ca. 140 g/m <sup>2</sup>                           |
| Dimension (B x D)  | Schnittbreite 70 mm × 0,45 mm<br>Fugenbreite 20 mm |
| Klebefläche 1      | selbstklebend ausgerüstet                          |
| Klebstoffart       | Acrylat-Haftklebstoff                              |
| Klebefläche 2      | greenteQ Folienkleber (Fuge 1)                     |
| Materialbasis      | MS-Polymer   |

Die Beschreibung basiert auf der Überprüfung des Probekörpers bei dem ursprünglichen Auftraggeber. Artikelbezeichnungen/-nummern sowie Materialangaben sind Angaben des ursprünglichen Auftraggebers. Weitere Angaben zum Probekörper sind bei der Prüfstelle hinterlegt.

## 2 Durchführung

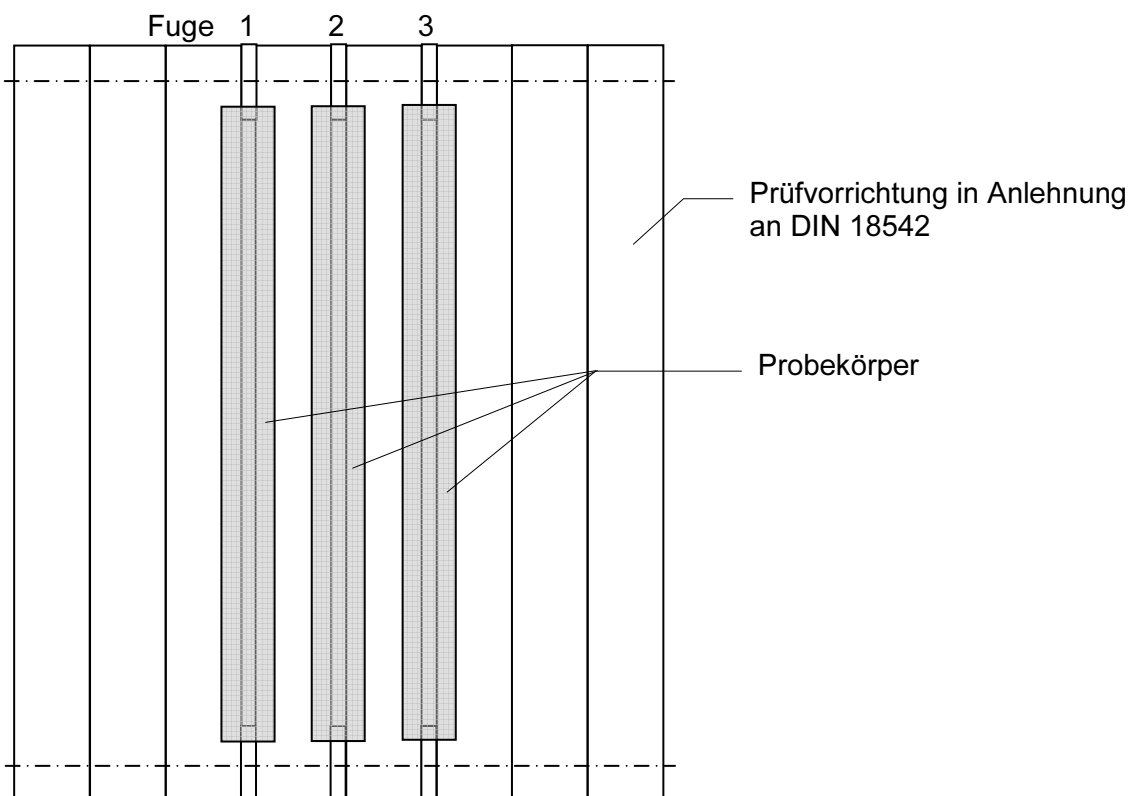
### 2.1 Probennahme

Die Auswahl der Proben sowie der Einbau in die Prüfvorrichtung in Anlehnung an DIN 18542, Abschnitt 7.2 und Bild 1, erfolgten durch den ursprünglichen Auftraggeber. Die Prüfung wurde beim ursprünglichen Auftraggeber durchgeführt.

|                        |                   |
|------------------------|-------------------|
| Anzahl                 | 3 Fugen á 1000 mm |
| Probekörperherstellung | 02. Juni 2010     |

## 2.2 Verfahren

Die Prüfungen wurden an vertikalen Längsfugen mit einem Prüfaufbau in Anlehnung an DIN 18542, Abschnitt 7.2 und Bild 1, durchgeführt. Hierzu wurde die Fensteranschlussfolie auf Aluminium-Rechteckrohre aufgeklebt. Über Distanzstücke wurde eine Fugenbreite von 20 mm zwischen den Aluminiumprofilen hergestellt. Es wurden 3 Fugen ausgebildet:



**Bild 1** Schematische Darstellung Prüfaufbau

**Tabelle 1** Prüfverfahren

| Nr. | Eigenschaft                        | Grundlagen zur Prüfung  |
|-----|------------------------------------|---|
| 1   | Luftdurchlässigkeit an Längsfugen  | EN 1026 : 2000-06, Fenster und Türen - Luftdurchlässigkeit - Prüfverfahren  |
| 2   | Schlagregendichtheit an Längsfugen | EN 1027 : 2000-06, Fenster und Türen – Schlagregendichtheit – Prüfverfahren |

Randbedingungen

entsprechend den Normforderungen

Abweichung

es gibt keine Abweichungen zu den Prüfverfahren



### 2.3 Prüfmittel

Fensterprüfstand                      Gerätenummer 26010

Der Prüfstand wird durch das ift Rosenheim in jährlichem Turnus kalibriert.

### 2.4 Prüfdurchführung

Datum/Zeitraum                      06. Juli 2010

Prüfer                                      Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Jehl

## 3 Ergebnisse

### 3.1 Luftdurchlässigkeit an Längsfugen

Die Luftdurchlässigkeit wurde an 3 Fugen bei einer Fugenbreite von 20 mm geprüft. Undichtheiten im Prüfaufbau wurden über eine Nullmessung berücksichtigt. Die Prüfung erfolgte bei Überdruck bis zu einer Druckdifferenz von  $\Delta p = 600$  Pa in Druckstufen entsprechend EN 1026.

Die Luftdurchlässigkeit, ausgedrückt durch den Fugendurchlasskoeffizienten (a-Wert), betrug bis zur maximalen Druckdifferenz von 600 Pa

$$a \ll 0,1 \text{ m}^3/[\text{h m (daPa)}^{2/3}]$$

Es war kein messbarer Luftdurchgang festzustellen (Die Messgenauigkeit der Prüfeinrichtung beträgt  $0,1 \text{ m}^3/\text{h}$ ).

Die Einzelergebnisse sind beim ursprünglichen Auftraggeber hinterlegt.

### 3.2 Schlagregendichtheit an Längsfugen

Die Schlagregendichtheit wurde im Anschluss am selben Prüfaufbau durchgeführt. Die Prüfung erfolgte in Druckstufen entsprechend EN 1027.

Bis zu einer Druckdifferenz von  $\Delta p = 1050$  Pa war an allen 3 Fugen kein Wassereintritt zur Raumseite zu beobachten.

Die Einzelergebnisse sind beim ursprünglichen Auftraggeber hinterlegt.